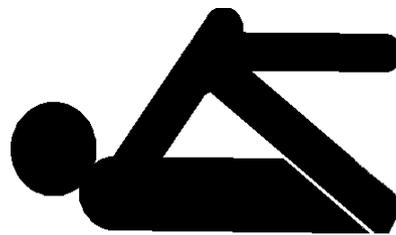


Universität Koblenz-Landau
Campus Landau
Fortstraße 7
76829 Landau/Pfalz

Ausschreibung



Spring Jump 2010

29. Mai 2010

Meldeschluss: 09. Mai 2010

Zum zweiten Mal veranstaltet die Uni Landau am 29.05.2010 einen Trampolinwettkampf und ihr seid alle ganz herzlich eingeladen daran teilzunehmen und mit uns ein paar Tage in der schönen Pfalz zu verbringen.

Wie schon angekündigt, werden wir uns wieder die größte Mühe geben euch gut zu bewirten und euch die Tage bei uns so angenehm wie möglich zu gestalten.

Unser Wettkampf wird auf dem Doppelmini und dem Großtrampolin ausgetragen. Genügend Zeit zum Üben wollen wir euch durch ein entsprechend langes Einspringen sichern. Durch den Hochsprung und die verschiedenen Pflichten auf dem Großtrampolin soll sichergestellt werden, dass auch ungeübtere Springer/innen eine reale Chance haben.

Wir würden uns über freiwillige Kampfrichter/Höhenmesser freuen. Bitte meldet diese im Voraus an, so dass uns die Planung erleichtert wird.

HINWEIS: Bitte bringt alle Schlafsack, Luftmatratze, Besteck, Geschirr und ein Abtrockentuch mit!

HAFTUNG: Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und eigenes Risiko. Daher haben die Teilnehmer/innen für Versicherungsschutz selbst zu sorgen!

Meldungen und Fragen bitte an **trampolin-landau@web.de**.

Ansprechpartner:

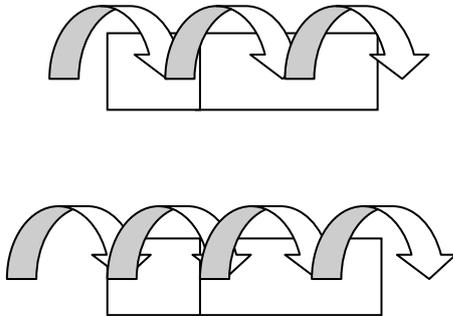
Katharina Germann 0176-20361069

Janina Keck 0163-4730403

WETTKAMPFMODUS

Teil 1 – Doppelmini:

Folgende Sprungabfolgen sind erlaubt:



(Die jeweils letzten beiden Sprünge dürfen keine Strecksprünge sein!)

Die Pflicht besteht aus 2 Sprüngen. Die erlaubten Sprünge haben folgende Schwierigkeitsgrade:

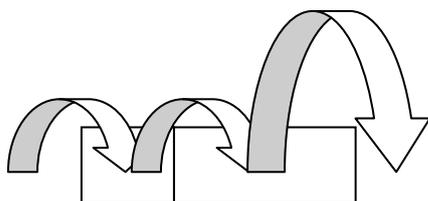
| Schwierigkeit | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
|---------------|----------------------------------------------------|-------------------|------------------|--------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|
| Sprünge | Hocke, Grätsche, Bücke, halbe Schraube | Ganze Schraube | Salto gehockt | Salto gebückt, gestreckt | Doppelsalto, Salto mit Schraube, Doppelsalto mit Schraube |

Sitz-, Bauch- und Rückensprünge sind nicht erlaubt! Ebenso Flugrollen!

Jeder Springer hat zwei Versuche. Jeder Versuch kann mit maximal 10 Punkten ($\frac{1}{2} \times (1 \frac{1}{2} \times \text{Haltung} + \frac{1}{2} \times \text{Schwierigkeit})$) bewertet werden. Der bessere Versuch geht in die Gesamtwertung ein.

Teil 2 – Hochsprung:

Die folgende Sprungabfolge ist erlaubt:



Beim dritten Sprung gilt es eine Messlatte (flexible Schnur) zu überspringen.

Beim Hochsprung ist zu beachten, dass Rotationen jeglicher Art nicht erlaubt sind. Außerdem ist eine Fußlandung Pflicht.

Jede/r Turner/in hat in diesem Teil des Wettkampfs maximal zwei Fehlversuche.

Beim dritten Fehlversuch geht die letzte übersprungene Höhe in die Wertung ein.

Jeder gültige Versuch führt zu einer Steigerung der zu überspringenden Höhe.

Die maximal zu erreichende Punktzahl liegt auch hier bei 10 Punkten (je höher desto mehr Punkte).

Teil 3 – Pflicht:

Die Pflicht wird auf dem Großtrampolin geturnt.

| 1. Pflicht | 2. Pflicht |
|------------------|------------------------|
| Sitz | Doppelte ½ Fußschraube |
| ½ Sitz | Rücken |
| ½ Stand | ½ Rücken |
| Hocke zum Sitz | ½ Stand |
| Hocke zum Stand | Sitz |
| Sitz | ½ Sitz |
| Bücke zum Stand | ½ Stand |
| Bücke zum Rücken | Doppelhocke |
| Rücken | Salto c (rückwärts) |
| Stand | Salto b (rückwärts) |

Die Pflicht kann mit maximal 10 Punkten bewertet werden. Zusätzlich bekommen die Springer/innen der 2. Pflicht einen ½ Punkt Bonus. DHM-Springer/innen werden in der 2. Pflicht lieber gesehen.

ERGEBNIS

Die Punkte aus Teil 1, 2 und 3 werden addiert. Daher kann jede/r Springer/in maximal 30,5 Punkte erreichen. Unterschieden wird in der Rangfolge nach Geschlecht.

Sieger/in ist, wer die höchste Gesamtpunktzahl erreicht.

TWO-TRICK-CONTEST

Als freiwilliger und kostenloser Zusatzwettkampf findet zwischen Wettkampf und Siegerehrung ein „Two-Trick-Contest“ statt. Durch den Applaus des Publikums werden zwei freie Sprünge (gerne auch inoffizielle Sprünge) bewertet. Der Gewinner wird durch ein KO-System bestimmt. Anmeldung auch noch am Wettkampftag möglich.